

Saure Salze in der Galtfütterung

Patrick Hotz, Marina Steinmann HF 18/20

Einleitung

Auf dem Betrieb Chamau in Hünenberg wird ein Versuch mit Sauren Salzen in der Galt Phase durchgeführt. Die Galtkühe werden in 2 Gruppen aufgeteilt, so das sie nach unterschiedlichen Systemen gefüttert werden können. Mit dem Versuch soll festgestellt werden ob die Galt Fütterung Einfluss auf Abkalben, Milchfieber und Azeton werte hat.

Ziele

1. Bewähren sich Saure Salze als Stoffwechselprophylaxe.
2. Welche Unterschiede sind Festzustellen bezüglich Milchfieber und Azeton Werte.

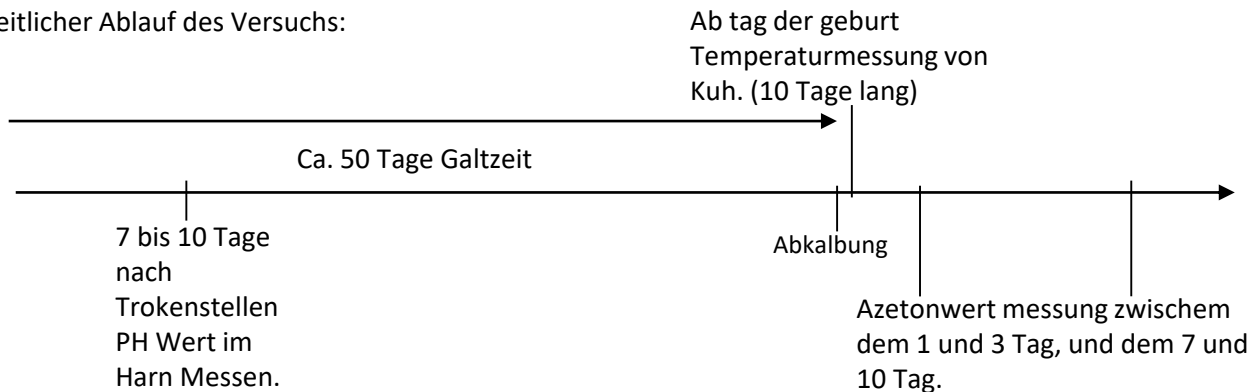
Erhebungsparameter

1. Azeton Werte
2. Temperatur
3. DCAB / NSBA Werte berechnen
4. Harnprobe PH Messung
5. Milchmenge, Fett, Eiweis

Versuchsanordnung

Die Galtkühe werden in 2 gleichmässige Gruppen aufgeteilt. Die erste Gruppe wird nach konventioneller Methode gefüttert. Die zweite Gruppe wird nach dem Prinzip Schaumann, mit sauren Salzen und Maisbetont gefüttert.

Zeitlicher Ablauf des Versuchs:



Versuchs Ration:

Maissilage	7	Kg TS
Grassilage	1.65	Kg TS
Stroh	1.9	Kg TS
Raps- Extr.schr.	1.6	Kg TS
Rindavital	0.9	Kg TS
Calziumcarbonat	0.1	Kg TS
Rindamin JR ATG	0.1	Kg TS
Ration Gesamt	13.25	Kg TS

Kontroll Ration:

Dürrfutter	8.8	Kg TS
Grassilage	3.9	Kg TS
Maissilage	1.9	Kg TS
Phosphat, Monokalzium	0.1	Kg TS
Viehsalz	0.1	Kg TS
UFA 995	0.1	Kg TS
Ration Gesamt	14.9	Kg TS

Zeitplan

Start: Mitte Oktober 2018, der Versuch wird ca. 1. Jahr laufen.



Marina Steinmann
marina.Steinmann@bluewin.ch



Patrick Hotz
pathotz@bluewin.ch